

Deutsche  
Forschungsgemeinschaft  
(Notgemeinschaft der Deutschen Wissenschaft)

Fernsprecher: 22 93 31

Es wird gebeten, alle Schreiben — bis auf besondere Ausnahmefälle — nicht an den Präsidenten oder die Referenten persönlich zu richten, sondern an die Deutsche Forschungsgemeinschaft und jede einzelne Angelegenheit in einem besonderen Schriftstück zu behandeln, da andernfalls Verzögerungen unvermeidlich sind.

Egb.-Nr. Ar 6/27/1.

Dr. Gr./Ba.

183  
Berlin W 35, den 19. Januar 1939  
Matthäikirchplatz 6

Herrn

Professor Dr. Stengel,  
Geschäftsstelle des Deutschen Archivs für  
Geschichte des Mittelalters,

Berlin NW 7

Charlottenstr. 41.

182  
20. Januar 1939.

751 39.

Sehr geehrter Herr Professor!  
An die Deutsche Forschungsgemeinschaft

Berlin W 35.

Da Heft 2 des 2. Bandes des „Deutschen Archivs für Geschichte des Mittelalters“ nunmehr erschienen ist, bitte ich hierdurch um die Überweisung des Honorarzuschusses in Höhe von RM 800.-- an die Adresse des Geschäftsführers des Reichsinstituts Dr. H. Büttner Berlin NW 7, Charlottenstr. 41.

Heil Hitler!

~~Heil Hitler!~~  
gez. Stengel.  
Möwauk

pk